

Weihmichl

Baudenkmäler

- D-2-74-187-9** **Am Kirchberg 5.** Fialkirche St. Peter und Paul, Saalkirche, Langhaus romanisch, Chor spätgotisch, 2. Hälfte 15. Jh., Strebepfeiler und Putzgliederung, südlich Chorflankenturm mit Geschossgliederung, Blendbögen, Achteckaufsatz und Spitzhelm; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-74-187-2** **Am Pfarranger 4.** Ehem. Pfarrhof; Wohnhaus, zweigeschossiger Walmdachbau; ehem. Stall, eingeschossiger massiver Satteldachbau; Scheune, massives Gebäude mit Halbwalm; 1813.
nachqualifiziert
- D-2-74-187-3** **Eichenstraße 4.** Ehem. Hirtenhaus, Wohnstallhaus, eineinhalbgeschossiger Blockbau mit Steildach, 1618 (dendro.dat.), Stallteil später ausgemauert.
nachqualifiziert
- D-2-74-187-13** **Hauptstraße 2.** Brauereigasthof Weinzierl; Vierseitenanlage, zwei Giebelbauten zur Straße gerichtet, durch Zwischentrakt mit Hofdurchfahrt verbunden, zweigeschossige Satteldachbauten, von 1865; Brauereigebäude im Hof, massiver Satteldachbau, von 1825.
nachqualifiziert
- D-2-74-187-4** **Hauptstraße 22.** Wohnstallhaus eines Dreiseithofes, zweigeschossiger und traufseitig erschlossener Greddachbau, Wohnteil mit Blockbau-Obergeschoss, Traufschrot und Kuchlkammer, 1694 (dendro.dat.), Stallteil, gewölbter Massivbau, 1857/58.
nachqualifiziert
- D-2-74-187-1** **Hauptstraße 24.** Pfarrkirche St. Willibald, Saalkirche mit eingezogenem Chor, Langhaus und Chor barock, 1725/30, Turmuntergeschosse spätgotisch, mit Lisenengliederung, südlich Chorflankenturm mit Geschossgliederung, achteckigem Aufsatz und Spitzhelm (erneuert); mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-74-187-5** **Hauptstraße 27.** Gasthof, Doppelfirstanlage, zweigeschossige Satteldachbauten, 16./17. Jh., Umbauten im 18. Jh.; südlich anschließender Ökonomiebau, Backsteinbau mit Satteldach, wohl 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-74-187-7** **Kapellenstraße 2.** Kath. Kapelle, massiver Satteldachbau mit Dachreiter, einfacher klassizistischer Bau des 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

- D-2-74-187-11** **Kirchstraße 5.** Wallfahrtskirche Mariä Himmelfahrt, Saalkirche mit eingezogenem Chor, Anlage des frühen 14. Jh., Verlängerung des Schiffes nach Westen 1847, Chorerweiterung 1896, südlich Chorflankenturm mit einfacher Geschossgliederung und Spitzhelm; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-74-187-17** **Kirchweg 3.** Kapelle, neugotischer Backsteinbau, nordseitig Glockenturm mit Helm, Ende 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-74-187-14** **Kirchweg 9.** Pfarrkirche St. Laurentius, Saalkirche mit Westturm, barocke Anlage von 1741, mit Lisenengliederung, abgesetztem Sockel und Fries, Turm mit oktagonalem Aufsatz und Zwiebelhaube; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-74-187-15** **Kirchweg 11.** Pfarrhof, zweigeschossiger Satteldachbau mit Ecklisenen und abgesetztem Giebel, 18. Jh.; Pfarrstadel, massiver Satteldachbau, wohl gleichzeitig.
nachqualifiziert
- D-2-74-187-8** **Kreutzfeld.** Feldkapelle, kleiner massiver Satteldachbau, mit klassizistischer Putzgliederung, 2. Viertel 19. Jh.; mit Ausstattung; 700 m westlich des Ortes.
nachqualifiziert
- D-2-74-187-16** **Nähe Kirchweg.** Kapelle im Friedhof, neugotischer Backsteinbau mit Dachreiter, Rundbogenfries, Ende 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-74-187-18** **Nähe Wochesland; Wochesland 2.** Hofkapelle, massiver Bau mit Satteldach und Dachreiter mit Spitzhelm, mit Lisenen- und Putzgliederung, neugotisch, bez. 1884; mit Ausstattung.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert
- D-2-74-187-12** **Neuhauser Straße 3.** Ortskapelle, kleiner massiver Satteldachbau mit einfacher Putzgliederung, nach Mitte 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-74-187-10** **Schachten 2.** Wohnstallhaus eines Dreiseithofes, zweieinhalbgeschossiger Steildachbau, Blockbau und Ziegelmauerwerk, mit Trauf- und Giebelschrot, 18. Jh., später weitgehend ausgemauert.
nachqualifiziert

D-2-74-187-19 **Stollnrieder Straße 6.** Kegelbahnbau der ehem. Bahnhofsrestauration; zweiteiliger Pavillonbau, Holzfachwerk mit verputzten Ziegelausfachungen, Kopfbau mit gebrochenem Pyramidendach, nach 1900.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 18

Weihmichl

Bodendenkmäler

- D-2-7337-0053** Verebneter vorgeschichtlicher Grabhügel und Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7337-0056** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7337-0059** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7337-0072** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Ferialkirche St. Peter und Paul in Oberneuhäusen, darunter Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-2-7337-0074** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Ferialkirche Laurentius in Unterneuhäusen, darunter Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-2-7338-0112** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7338-0113** Grabhügel der mittleren Bronzezeit, Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert
- D-2-7338-0114** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7338-0115** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7338-0116** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich des abgegangenen Schlosses von Weihmichl mit einstmaligen Nebengebäuden, Gartenanlagen und Wassergraben, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älterer Bauphasen und abgebrochenen Gebäudeteile.
nachqualifiziert
- D-2-7338-0117** Körpergräber vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7338-0118** Verebnetes unregelmäßiges Grabenwerk vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

- D-2-7338-0119** Siedlung des Neolithikums, u.a. der Linear- und Stichbandkeramik/Gruppe Oberlauterbach.
nachqualifiziert
- D-2-7338-0120** Siedlung allgemein vorgeschichtlicher und neolithischer Zeitstellung, u.a. des Mittelneolithikums (Stichbandkeramik/Gruppe Oberlauterbach), der Münchshöfener Gruppe und des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-2-7338-0121** Siedlung des Neolithikums u.a. der Linearbandkeramik, des Mittelneolithikums (Stichbandkeramik/Gruppe Oberlauterbach) und des Spätneolithikums.
nachqualifiziert
- D-2-7338-0122** Verebnetes viereckiges Grabenwerk vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7338-0123** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7338-0124** Verebnetes Grabenwerk und Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7338-0125** Verebnetes viereckiges Grabenwerk vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung, wohl Viereckschanze der späten Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-2-7338-0127** Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert
- D-2-7338-0136** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Wallfahrtskirche Mariä Himmelfahrt in Stollnried, darunter Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-2-7338-0199** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Willibald in Weihmichl mit Friedhof und Friedhofskapelle, darunter Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-2-7438-0322** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 23